Energieausweis für Nicht-Wohngebäude

Marktgemeinde Allhartsberg

am

- 1. FEB. 2018

Summe €

entrichtet.

OIB ÖSTERREICHISCHES
INSTITUT FÜR BAUTECHNIK

OIB-Richtlinie 6 Ausgabe: März 2015

Bundesgebühr

Verwaltungsabgabe

BEZEICHNUNG

Büro Bauhof Allhartsberg

Gebäude(-teil)

Büro und Aufenthalt

Nutzungsprofil

Straße PLZ/Ort

G

Wachtberg

Grundstücksnr.

Bürogebäude

3365 Allhartsberg

545/3

Baujahr

Letzte Veränderung

Katastralgemeinde

KG-Nr. Seehöhe 3301

Unterschrif 2018

394 m

Allhartsberg

SPEZIFISCHER STANDORT-REFERENZ-HEIZWÄRMEBEDARF, STANDORT-PRIMÄRENERGIEBEDARF, STANDORT-KOHLENDIOXIDEMISSIONEN UND GESAMTENERGIEEFFIZIENZ-FAKTOR

HWB Ref,SK

PEB_{SK}

CO2_{SK}

f GEE

A++
A
B
C
D
E

D D

HWB Ref: Der Referenz-Heizwärmebedarf ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.

WWWB: Der **Warmwasserwärmebedarf** ist in Abhängigkeit der Gebäudekategorie als flächenbezogener Defaultwert festgelegt.

HEB: Beim Heizenergiebedarf werden zusätzlich zum Heiz- und Warmwasserwärmebedarf die Verluste des gebäudetechnischen Systems berücksichtigt, dazu zählen insbesondere die Verluste der Wärmebereitstellung, der Wärmeverteitung, der Wärmespeicherung und der Wärmeabgabe sowie allfälliger Hilfsenergie.

KB: Der Kühlbedarf ist jene Wärmemenge, welche aus den Räumen abgeführt werden muss, um unter der Solltemperatur zu bleiben. Er errechnet sich aus den nicht nutzbaren inneren und solaren Gewinnen.

BefEB: Beim **Befeuchtungsenergiebedarf** wird der allfällige Energiebedarf zur Befeuchtung dargestellt.

KEB: Beim Kühlenergiebedarf werden zusätzlich zum Kühlbedarf die Verluste des Kühlsystems und der Kältebereitstellung berücksichtigt.

BelEB: der Beleuchtungsenergiebedarf ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt und entspricht dem Energiebedarf zur nutzungsgerechten Beleuchtung.

BSB: Der Betriebsstrombedarf ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt und entspricht der Hälfte der mittleren inneren Lasten.

EEB: Der Endenergiebedarf umfasst zusätzlich zum Heizenergiebedarf den jeweils allfälligen Betriebsstrombedarf, Kühlenergiebedarf und Beleuchtungsenergiebedarf, abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich eines dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs. Der Endenergiebedarf entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss (Lieferenergiebedarf).

feee: Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

PEB: Der Primärenergiebedarf ist der Endenergiebedarf einschließlich der Verluste in allen Vorketten. Der Primärenergiebedarf weist einen erneuerbaren (PEB ern.) und einen nicht erneuerbaren (PEB n.ern.) Anteil auf.

CO2: Gesamte dem Endenergiebedarf zuzurechnende Kohlendioxidemissionen, einschließlich jener für Vorketten.

04.01.2018

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten BenutzerInnenverhaltens. Sie geben den Jahresbedarf pro Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche an.

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der OIB-Richtlinie 6 "Energieeinsparung und Wärmeschutz" des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden nach Maßgabe der NÖ BTV 2014. Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren für Primärenergie und Kohlendioxidemissionen ist 2004 - 2008 (Strom: 2009 - 2013), und es wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.

Energieausweis für Nicht-Wohngebäude



OIB-Richtlinie 6 Ausgabe: März 2015

GEBÄUDEKENNDATEN

Brutto-Grundfläche	99 m²	charakteristische Länge	1,30 m	mittlerer U-Wert	0,24 W/m2K
Bezugsfläche	80 m²	Heiztage	281 d	LEK _T -Wert	21,9
Brutto-Volumen	553 m³	Heizgradtage	3583 Kd	Art der Lüftung	Fensterlüftung
Gebäude-Hüllfläche	426 m²	Klimaregion	NF	Bauweise	schwer
Kompaktheit (A/V)	0,77 1/m	Norm-Außentemperatur	-14,6 °C	Soll-Innentemperatur	20 °C

ANFORDERUNGEN (Referenzklima)

Referenz-Heizwärmebedarf	98,3 kWh/m²a	erfüllt	HWB Ref,RK	92,1 kWh/m²a
Außeninduzierter Kühlbedarf	1,0 kWh/m³a	erfüllt	KB* _{RK}	0,0 kWh/m³a
End-/Lieferenergiebedarf			E/LEB _{RK}	152,1 kWh/m²a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor	0,85	erfüllt	f _{GEE}	0,63
Erneuerbarer Anteil	alternatives Energiesystem	erfüllt		

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Standortklima)

Referenz-Heizwärmebedarf	10.074	kWh/a	HWB Ref,SK	101,4	kWh/m²a
Heizwärmebedarf	9.107	kWh/a	HWB _{SK}	91,6	kWh/m²a
Warmwasserwärmebedarf	468	kWh/a	WWWB	4,7	kWh/m²a
Heizenergiebedarf	10.258	kWh/a	HEB SK	103,2	kWh/m²a
Energieaufwandszahl Heizen			e _{AWZ,H}	1,07	
Kühlbedarf	231	kWh/a	KB _{SK}	2,3	kWh/m²a
Kühlenergiebedarf			KEB _{SK}		
Energieaufwandszahl Kühlen			e _{AWZ,K}		
Befeuchtungsenergiebedarf			BefEB _{SK}		
Beleuchtungsenergiebedarf	3.200	kWh/a	BelEB	32,2	kWh/m²a
Betriebsstrombedarf	2.449	kWh/a	BSB	24,6	kWh/m²a
Endenergiebedarf	15.907	kWh/a	EEB _{SK}	160,0	kWh/m²a
Primärenergiebedarf	27.260	kWh/a	PEB _{SK}	274,3	kWh/m²a
Primärenergiebedarf nicht erneuerbar	10.519	kWh/a	PEB _{n.ern.,SK}	105,8	kWh/m²a
Primärenergiebedarf erneuerbar	16.741	kWh/a	PEB _{ern.,SK}	168,4	kWh/m²a
Kohlendioxidemissionen	2.123	kg/a	CO2 _{SK}	21,4	kg/m²a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor			f _{GEE}	0,63	
Photovoltaik-Export			PV _{Export,SK}		

ERSTELLT

GWR-Zahl		ErstellerIn	GUGERELL KG
Ausstellungsdatum	04.01.2018		Bahnhofstraße 2 3300 Amstetten
Gültigkeitsdatum	Planung	Untorophrift	



Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und der Lage hinsichtlich ihrer Energiekennzahlen von den hier angegebenen abweichen.

Datenblatt GEQ Büro Bauhof Allhartsberg



Anzeige in Druckwerken und elektronischen Medien

Ergebnisse bezogen auf Allhartsberg

HWB_{SK} 92 f_{GEE} 0,63

Gebäudedaten - Neubau - Planung 1

Brutto-Grundfläche BGF 99 m² charakteristische Länge I_C 1,30 m Konditioniertes Brutto-Volumen 553 m³ Kompaktheit A_B $/V_B$ 0,77 m⁻¹ Gebäudehüllfläche A_B 426 m²

Ermittlung der Eingabedaten

Geometrische Daten: Einreichplan, 20.12.2017, Plannr. 013/17-101

Bauphysikalische Daten: Einreichplan, 20.12.2017
Haustechnik Daten: Einreichplanung, 20.12.2017

Ergebnisse Standortklima (Allhartsberg)

Transmissionswärmeverluste Q _T		10.543	kWh/a	
Lüftungswärmeverluste Q _V		3.187	kWh/a	
Solare Wärmegewinne η x Q s		791	kWh/a	
Innere Wärmegewinne η x Q i	schwere Bauweise	3.806	kWh/a	
Heizwärmebedarf Q _h		9.107	kWh/a	

Ergebnisse Referenzklima

Transmissionswärmeverluste Q _T	9.581 kWh/a	
Lüftungswärmeverluste Q _V	2.890 kWh/a	
Solare Wärmegewinne η x Q s	707 kWh/a	
Innere Wärmegewinne η x Q i	3.465 kWh/a	
Heizwärmebedarf Q _h	8.241 kWh/a	

Haustechniksystem

Raumheizung: Nah-/Fernwärme (Fernwärme aus Heizwerk (erneuerbar))

Warmwasser: Kombiniert mit Raumheizung

Lüftung: Fensterlüftung, Nassraumlüfter vorhanden

Berechnungsgrundlagen

Der Energieausweis wurde mit folgenden ÖNORMen und Hilfsmitteln erstellt: GEQ von Zehentmayer Software GmbH www.geq.at Bauteile nach ON EN ISO 6946 / Fenster nach ON EN ISO 10077-1 / Erdberührte Bauteile vereinfacht nach ON B 8110-6 / Unkonditionierte Gebäudeteile vereinfacht nach ON B 8110-6 / Wärmebrücken pauschal nach ON B 8110-6 / Verschattung vereinfacht nach ON B 8110-6

Verwendete Normen und Richtlinien:

ON B 8110-1 / ON B 8110-2 / ON B 8110-3 / ON B 8110-5 / ON B 8110-6 / ON H 5055 / ON H 5056 / ON H 5057 / ON H 5058 / ON H 5059 / ON EN ISO 13790 / ON EN ISO 13370 / ON EN ISO 6946 / ON EN ISO 10077-1 / ON EN 12831 / OIB-Richtlinie 6 Ausgabe: März 2015

Anmerkung:

Der Energieausweis dient zur Information über den energetischen Standard des Gebäudes. Der Berechnung liegen durchschnittliche Klimadaten, standardisierte interne Wärmegewinne sowie ein standardisiertes Nutzerverhalten zugrunde. Die errechneten Bedarfswerte können daher von den tatsächlichen Verbrauchswerten abweichen. Bei Mehrfamilienwohnhäusern ergeben sich je nach Lage der Wohnung im Gebäude unterschiedliche Energiekennzahlen. Für die exakte Auslegung der Heizungsanlage muss eine Berechnung der Heizlast gemäß ÖNORM H 7500 erstellt werden.

GUGERELL KG, Bahnhofstraße 2, 3300 Amstetten, 07472-20762, office@gugerell-kg.at GEQ von Zehentmayer Software GmbH www.geq.at

Geschäftszahl 2017-111

Projektanmerkungen Büro Bauhof Allhartsberg



Allgemein

Umfang der Berechnung:

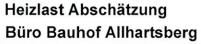
Der Energieausweis dient zur Information über den Standard des Gebäudes. Für die Ausstellung dieses Energieausweises wurden Angaben des Errichters/Auftraggebers herangezogen. Der Berechnung liegen durchschnittliche Klimadaten, standardisierte interne Wärmegewinne sowie ein standardisiertes Nutzverhalten zugrunde. Die errechneten Werte können daher von den tatsächlichen Verbrauchswerten abweichen. Die berechnete Heizlast im Energieausweis kann von jener gemäß ÖNORM H 7500 bzw. EN ISO 12831 abweichen und ersetzt nicht den Nachweis der Gebäude-Normheizlast gemäß ÖNORM H 7500 bzw. EN ISO 12831. Für die exakte Auslegung der Heizungsanlage muss eine Berechnung der Heizlast gemäß ÖNORM H 7500 erstellt werden. Bei Mehrfamilienhäusern ergeben sich je nach Lage der Wohnung im Gebäude unterschiedliche Energiekennzahlen. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass bei der Berechnung des Energieausweises keine Überprüfung der Auswirkungen auf den Feuchte-, Schall- und Brandschutz oder Statik des Bestandsgebäudes erfolgt. Für evtl. Schäden oder Beeinträchtigungen wie z.B. durch Schimmel wird ausdrücklich keine Haftung übernommen.

Bauteil Anforderungen Büro Bauhof Allhartsberg



BAUTE	ILE	R-Wert	R-Wert min	U-Wert	U-Wert max	Erfüllt
EW01	W3 erdanliegende Wand			0,25	0,40	Ja
AW01	W5 Außenwand			0,25	0,35	Ja
IW01	W5 Wand zu Bauhof			0,24	0,60	Ja
EB01	F1 erdanliegender Fußboden	4,13	3,50	0,23	0,40	Ja
FD01	F4 Außendecke			0,15	0,20	Ja
FENST	ER			U-Wert	U-Wert max	Erfüllt
Bauhot	f (unverglaste Tür gegen unbeheizte Gebäudeteile)			1,40	2,50	Ja
Prüfno	rmmaß Typ 1 (T1) (gegen Außenluft vertikal)			0,82	1,70	Ja

Einheiten: R-Wert [m²K/W], U-Wert [W/m²K] Quelle U-Wert max: NÖ BTV 2014 U-Wert berechnet nach ÖNORM EN ISO 6946





Abschätzung der Gebäude-Heizlast auf Basis der Energieausweis-Berechnung

Berech	nungsblatt										
Bauhe	rr		Baumeist	ter / Baufirm	a / Bauti	räger / Pla	ner				
Markto	emeinde Allhartsberg		Architekt I	Architekt Hörndler ZT GmbH							
Markt 4	47		Kindergar	tenstraße 3							
3365 A	Allhartsberg		3364 Neu	hofen/Ybbs							
			Tel.:								
Norm-	Außentemperatur:	-14,6 °C	Standort:	Allhartsberg	l						
Berech	nungs-Raumtemperatur:	20 °C	Brutto-Ra	uminhalt der							
Tempe	ratur-Differenz:	34,6 K	beheizten	Gebäudeteil	e:	553,49	m³				
			Gebäudel	nüllfläche:		425,88	m²				
Bautei	le		Fläche	Wärmed koeffizient	Korr faktor	Korr faktor	Leitwert				
			A [m²]	U [W/m² K]	(1)	ffh [1]	[W/K]				
AW01	W5 Außenwand		59,19	0,250	1,00		14,80				
FD01	F4 Außendecke		99,39	0,145	1,00		14,45				
FE/TÜ	Fenster u. Türen		12,57	0,900			11,31				
EB01	F1 erdanliegender Fußbo	99,39	0,230	0,70	1,22	19,47					
EW01	W3 erdanliegende Wand		71,56	0,250	0,80		14,34				
IW01	W5 Wand zu Bauhof		83,78	0,245	0,90		18,45				
	Summe OBEN-Bauteile		99,39								
	Summe UNTEN-Bauteile		99,39								
	Summe Außenwandfläche	=====	130,75								
	Summe Innenwandfläche		83,78								
	Fensteranteil in Außenwä	nden 7,2 %	10,20								
C	Fenster in Innenwänden		2,37		r\A/	///1	93				
Sum	me 				[W	/NJ					
Wärr	nebrücken (vereinf	acht)			[W	/K]	10				
Tran	smissions - Leitwe	rt L _T			[W	/K]	102,69				
Lüftı	ıngs - Leitwert L _V				[W	/K]	84,35				
Gebä	aude-Heizlast Absc	hätzung	Luftwechsel =	= 1,20 1/h	[k	W]	6,5				
Fläc	nenbez. Heizlast Ab	schätzung (9	9 m²)	[W	m² BG	F]	65,11				

Die Gebäude-Heizlast Abschätzung dient als Anhaltspunkt für die Auslegung des Wärmeerzeugers. Für die exakte Dimensionierung ist eine Heizlast-Berechnung nach ÖNORM H 7500 erforderlich.

04.01.2018

Bauteile

Büro Bauhof Allhartsberg



EW01 W3 erdanliegende	Wand		Au0.aa	Dicke	λ	d/λ
		von Innen nach				
Normalbeton mit Bewehrung (Be Feuchtigkeitsabdichtung	etonhohlwand)			0,3000 0,0100	2,500 0,170	0,120 0,059
XPS		Rse+Rsi = 0,13	Dicke gesamt	0,1400	0,038 U-Wert	3,684 0,25
AW01 W5 Außenwand		1136 11131 - 0, 13	Dicke gesame	0,4000		200
Avvoi vvo Ausenwana		von Innen nach	Außen	Dicke	λ	d/λ
Normalbeton mit Bewehrung (Be XPS (innenliegend)	etonhohlwand)			0,3600 0,1400	2,500 0,038	0,144 3,684
,		Rse+Rsi = 0,17	Dicke gesamt	0,5000	U-Wert	0,25
IW01 W5 Wand zu Bauh	nof					
		von Innen nach		Dicke	λ	d/λ
Normalbeton mit Bewehrung (Be XPS (innenliegend)	etonhohlwand)			0,3600 0,1400	2,500 0,038	0,144 3,684
		Rse+Rsi = 0,26	Dicke gesamt	0,5000	U-Wert	0,24
EB01 F1 erdanliegende	r Fußboden		A. C	Dicke	λ	d/λ
		von Innen nach				
Belag				0,0150 0,0750	1,300 1,600	0,012 0,047
Heizestrich		F		0,0730	0,500	0,047
Dichtungsbahn Polyethylen (PE)	X			0,0020	0,038	1,842
EPS W-20 EPS W-20				0,0800	0,038	2,105
Feuchtigkeitsabdichtung				0,0000	0,170	0,059
Fundamentplatte				0,3000	2,500	0,120
Tundamentplatte				0,5370	2,000	•,•
		Rse+Rsi = 0,17	Dicke gesamt	95	U-Wert	0,23
FD01 F4 Außendecke				5:1		-1 / 3
		von Außen nach		Dicke	λ	d/λ
Asphalt				0,1000	1,400	0,071
Unterbau				0,1500	2,000	0,075
Frostkoffer				0,7500	2,000	0,375
Betonplatte				0,1200	2,500	0,048
Gleitschicht				0,0100	0,170	0,059
Schutzlage				0,0100	0,170	0,059
XPS				0,2200	0,038	5,789
Schutzlage				0,0200	0,170	0,118 0,004
COVERIT NOVOtan ® EPDM				0,0010	0,250	0,004
Schutzlage				0,0008 0,3500	0,500 2,500	0,002
Normalbeton mit Bewehrung i.M		Rse+Rsi = 0,14	Dicke gesamt		U-Wert	0,140
		1,00.1,01 - 0,14	Dione goodine	.,. 5.0		٥, . ٠

Dicke ... wärmetechnisch relevante Dicke

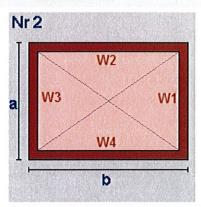
Einheiten: Dicke [m], Achsabstand [m], Breite [m], U-Wert [W/m²K], Dichte [kg/m³], λ [W/mK]

*. Schicht zählt nicht zum U-Wert | F... enthält Flächenheizung | B... Bestandsschicht |
RTu... unterer Grenzwert RTo... oberer Grenzwert laut ÖNORM EN ISO 6946

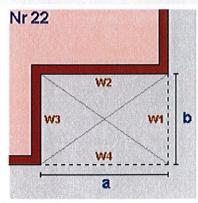
Geometrieausdruck Büro Bauhof Allhartsberg



EG Grundform



EG Rechteck einspringend am Eck



=-0.				
		= 3,30	+ obere Decke: -16,05m ³	1,73 => 5,03m
	The state of the s	AW01 W5	Wand zu Bauhof Außenwand	
Decke Boden			Außendecke erdanliegender	Fußboden
Doddii	3,1311	2201 11		

EG Summe

EG Bruttogrundfläche [m²]: EG Bruttorauminhalt [m³]:

Bruttorauminhalt [m³]:

99,39 500,11

53,37

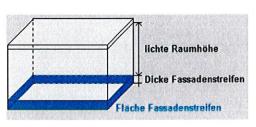
Deckenvolumen EB01

Fläche

99,39 m^2 x Dicke 0,54 m =

 $53,37 \text{ m}^3$

Fassadenstreifen - Automatische Ermittlung



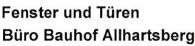
Wand		Boden	Dicke	Lange	Flache
IW01	-	EB01	0,537m	15,47m	8,31m²
EW01	-	EB01	0,537m	12,85m	6,90m²
AWO1		EBO1	0.537m	12.46m	6,69m²

Geometrieausdruck Büro Bauhof Allhartsberg



Gesamtsumme Bruttogeschoßfläche [m²]: Gesamtsumme Bruttorauminhalt [m³]:

99,39 553,49





Тур		Bauteil	Anz	. Bezeichnung	Breite m	Höhe m	Fläche m²	Ug W/m²K	Uf W/m²K	PSI W/mK	Ag m²	Uw W/m²K	AxUxf W/K	g	fs	Z	amsc
		Prüfnori	mma	ß Typ 1 (T1)	1,23	1,48	1,82	0,60	1,00	0,035	1,23	0,82		0,52			
											1,23						
N																	
T1	EG	AW01	2	2,00 x 1,40	2,00	1,40	5,60	0,60	1,00	0,035	3,80	0,83	4,63	0,52	0,75 1	,00	0,00
T1	EG	AW01	1	2,00 x 2,30 Eingang	2,00	2,30	4,60	0,60	1,00	0,035	3,30	0,80	3,68	0,52	0,75 1	,00	0,00
-			3				10,20				7,10		8,31				
W																	
	EG	IW01	1	Bauhof	1,10	2,15	2,37					1,40	2,98				
			1				2,37				0,00		2,98				
Summe			4				12,57				7,10		11,29				

Ug... Uwert Glas Uf... Uwert Rahmen PSI... Linearer Korrekturkoeffizient Ag... Glasfläche g... Energiedurchlassgrad Verglasung fs... Verschattungsfaktor

amsc... Param. zur Bewert, der Aktivierung von Sonnenschutzeinricht. Sommer

Typ... Prüfnormmaßtyp
z ... Abminderungsfakt, für bewegliche Sonnenschutzeinricht.
Abminderungsfaktor 1.00 keine Verschattung



Büro Bauhof Allhartsberg



Bezeichnung Typ 1 (T1)	Rb.re. m 0,120	Rb.li. m 0,120	Rb.o. m 0,120	Rb.u. m 0,120	% 33	Stulp Anz.	Stb. m	Pfost Anz.	Pfb. m	H-Sp. Anz.	V-Sp. Anz.	Spb. m	Kunststoff-Fenster
2,00 x 1,40	0,120	0,120	0,120	0,120	32	1	0,120)					Kunststoff-Fenster
2,00 x 2,30 Eingang	0,120	0,120	0,120	0,120	28			1	0,160				Kunststoff-Fenster

Stb. Stulpbreite [m]
Pfb Pfostenbreite [m]
Typ Prüfnormmaßtyp

Rb li.re.o.u Rahmenbreite links.rechts.oben. unten [m]
Stb. Stulpbreite [m] H-Sp. Anz Anzahl der horizontalen Sprossen
Pfb. Pfostenbreite [m] V-Sp. Anz Anzahl der vertikalen Sprossen

% Rahmenanteil des gesamten Fensters Spb. ... Sprossenbreite [m]

Heizwärmebedarf Standortklima Büro Bauhof Allhartsberg



Heizwärmebedarf Standortklima (Allhartsberg)

BGF

99,39 m²

L_T 102,69 W/K

Innentemperatur 20 °C

BRI 553,49 m³

L_V 31,04 W/K

Gesamt	365	281			10.543	3.187	3.806	791		9.107
Dezember	31	31	-0,61	1,000	1.574	480	359	22	1,000	1.673
November	30	30	3,32	1,000	1.233	371	346	31	1,000	1.228
Oktober	31	31	8,84	1,000	853	260	359	53	1,000	701
September	30	28	13,92	0,981	450	135	339	85	0,926	149
August	31	0	17,10	0,614	221	67	220	67	0,000	0
Juli	31	0	17,62	0,477	182	55	171	66	0,000	0
Juni	30	10	15,84	0,800	307	93	276	107	0,337	5
Mai	31	31	12,78	0,989	552	168	355	128	1,000	237
April	30	30	8,19	1,000	873	263	346	94	1,000	697
März	31	31	3,79	1,000	1.239	377	359	66	1,000	1.192
Februar	28	28	-0,05	1,000	1.383	406	319	44	1,000	1.426
Jänner	31	31	-1,92	1,000	1.675	510	359	28	1,000	1.799
		tage	Außen- tempertur °C	zungsgrad	wärme- verluste kWh	wärme- verluste kWh	Innere Gewinne kWh	Solare Gewinne kWh	Heiztage zu Tage	bedarf*) kWh
Monat	Tage	Heiz-	Mittlere	Ausnut-	Transmissions-	Lüftungs-	nutzbare	nutzbare	Verhältnis	Wärme-

 $HWB_{SK} = 91,63 \text{ kWh/m}^2\text{a}$

^{*)} Wärmebedarf = (Verluste - nutzbare Gewinne) x (Verhältnis Heiztage zu Tage)

Referenz-Heizwärmebedarf Standortklima Büro Bauhof Allhartsberg



Referenz-Heizwärmebedarf Standortklima (Allhartsberg)

BGF

99,39 m²

L_T 102,69 W/K

Innentemperatur 20 °C

BRI

553,49 m³

L_V 28,12 W/K

552 307 182 221 450 853 1.233 1.574	151 84 50 61 123 233 338 431	222 202 142 181 214 222 215 222	130 127 88 89 86 53 31 22	1,000 0,833 0,000 0,404 1,000 1,000 1,000	352 52 0 5 272 811 1.325 1.762
307 182 221 450 853	84 50 61 123 233	202 142 181 214 222	127 88 89 86 53	0,833 0,000 0,404 1,000	52 0 5 272 811
307 182 221 450	84 50 61 123	202 142 181 214	127 88 89 86	0,833 0,000 0,404 1,000	52 0 5 272
307 182 221	84 50 61	202 142 181	127 88 89	0,833 0,000 0,404	52 0 5
307 182	84 50	202 142	127 88	0,833 0,000	52 0
307	84	202	127	0,833	52
- Control of the Cont					
552	151	222	130	1,000	352
550			400	4 000	252
873	239	215	94	1,000	803
1.239	339	222	66	1,000	1.290
1.383	379	200	44	1,000	1.518
1.675	459	222	28	1,000	1.884
wärme- verluste kWh	wärme- verluste kWh	Innere Gewinne kWh	Solare Gewinne kWh	Heiztage zu Tage	bedarf*) kWh
1	wärme-	THE PERSON NAMED IN COLUMN TWO IN COLUMN TWO IS NOT THE OWNER, AND ADDRESS OF THE OWNER, AND ADD	wärme- wärme- Innere	wärme- Innere Solare	wärme- wärme- Innere Solare Heiztage

HWB $_{Ref,SK}$ = 101,36 kWh/m²a

^{*)} Wärmebedarf = (Verluste - nutzbare Gewinne) x (Verhältnis Heiztage zu Tage)

Heizwärmebedarf Referenzklima Büro Bauhof Allhartsberg



Heizwärmebedarf Referenzklima

BGF

99,39 m²

L_T 102,87 W/K

Innentemperatur 20 °C

BRI

553,49 m³

31,03 W/K Lv

Gesamt	365	253			9.581	2.890	3.465	707		8.241
Dezember	31	31	0,19	1,000	1.516	461	359	23	1,000	1.595
November	30	30	4,16	1,000	1.173	353	346	32	1,000	1.148
Oktober	31	31	9,64	1,000	793	241	359	58	1,000	617
September	30	18	15,03	0,937	368	111	324	82	0,590	43
August	31	0	18,56	0,308	110	34	110	33	0,000	0
Juli	31	0	19,12	0,174	67	20	63	25	0,000	0
Juni	30	0	17,33	0,524	198	59	181	76	0,000	0
Mai	31	23	14,20	0,954	444	135	342	129	0,749	81
April	30	30	9,62	1,000	769	231	345	96	1,000	558
März	31	31	4,81	1,000	1.163	354	359	69	1,000	1.088
Februar	28	28	0,73	1,000	1.332	390	319	51	1,000	1.351
Jänner	31	31	-1,53	1,000	1.648	501	359	32	1,000	1.758
		tage	Außen- tempertur °C	zungsgrad	wärme- verluste kWh	wärme- verluste kWh	Innere Gewinne kWh	Solare Gewinne kWh	Heiztage zu Tage	kWh
Monat	Tage	Heiz-	Mittlere	Ausnut-	Transmissions-	Lüftungs-	nutzbare	nutzbare	Verhältnis	Wärme- bedarf *)

 $HWB_{RK} = 82,92$ kWh/m²a

^{*)} Wärmebedarf = (Verluste - nutzbare Gewinne) x (Verhältnis Heiztage zu Tage)

Referenz-Heizwärmebedarf Referenzklima Büro Bauhof Allhartsberg



Referenz-Heizwärmebedarf Referenzklima

BGF

99,39 m²

L_T 102,87 W/K

Innentemperatur 20 °C

BRI

553,49 m³

L_V 28,12 W/K

Gesamt	365	269			9.581	2.619	2.246	763		9.149
Dezember	31	31	0,19	1,000	1.516	414	222	23	1,000	1.685
November	30	30	4,16	1,000	1.173	321	215	32	1,000	1.247
Oktober	31	31	9,64	1,000	793	217	222	58	1,000	730
September	30	23	15,03	0,993	368	101	213	86	0,774	131
August	31	0	18,56	0,425	110	30	94	46	0,000	0
Juli	31	0	19,12	0,234	67	18	52	34	0,000	0
Juni	30	3	17,33	0,693	198	54	149	100	0,106	0
Mai	31	31	14,20	0,994	444	121	220	134	1,000	211
April	30	30	9,62	1,000	769	210	215	96	1,000	668
März	31	31	4,81	1,000	1.163	318	222	69	1,000	1.189
Februar	28	28	0,73	1,000	1.332	364	200	51	1,000	1.444
Jänner	31	31	-1,53	1,000	1.648	450	222	32	1,000	1.844
Monat	Tage	Heiz- tage	Mittlere Außen- tempertur °C	Ausnut- zungsgrad	Transmissions- wärme- verluste kWh	Lüftungs- wärme- verluste kWh	nutzbare Innere Gewinne kWh	Solare Gewinne kWh	Heiztage zu Tage	bedarf *)

HWB_{Ref,RK}= 92,05 kWh/m²a

^{*)} Wärmebedarf = (Verluste - nutzbare Gewinne) x (Verhältnis Heiztage zu Tage)

Kühlbedarf Standort Büro Bauhof Allhartsberg



Kühlbedarf Standort (Allhartsberg)

BGF 99,39 m² L T¹) 99,00 W/K Innentemperatur 26 °C fcorr 1,03

BRI 553,49 m³

Gesamt	365		15.367	4.820	20.187	8.424	1.248	9.672		231
Dezember	31	-0,61	1.960	619	2.579	717	30	747	1,00	0
November	30	3,32	1.617	505	2.122	691	41	732	1,00	0
Oktober	31	8,84	1.264	400	1.664	717	71	788	1,00	0
September	30	13,92	861	269	1.130	691	115	807	0,99	0
August	31	17,10	655	207	862	717	145	863	0,90	89
Juli	31	17,62	617	195	812	717	184	902	0,85	142
Juni	30	15,84	724	226	950	691	179	870	0,93	0
Mai	31	12,78	974	308	1.282	717	173	890	0,99	0
April	30	8,19	1.269	397	1.666	691	125	817	1,00	0
März	31	3,79	1.636	517	2.153	717	88	805	1,00	0
Februar	28	-0,05	1.733	527	2.260	639	58	697	1,00	0
Jänner	31	-1,92	2.057	650	2.707	717	38	755	1,00	0
		Außen- temperaturen °C	wärme- verluste kWh	wärme- verluste kWh	verluste kWh	Gewinne kWh	Gewinne	Gewinne	zungsgrad	bedarf kWh
Monate	Tage	Mittlere	Transm	Lüftungs-	Wärme-	Innere	Solare	Gesamt-	Ausnut-	Kühl-

 $KB = 2,32 \text{ kWh/m}^2\text{a}$

L_T1) Korrekturfaktor für Flächenheizungen im Kühlfall = 1

Außen induzierter Kühlbedarf Referenzklima Büro Bauhof Allhartsberg



Außen induzierter Kühlbedarf Referenzklima

BGF 99,39 m² L_T1) 99,00 W/K Innentemperatur 26 °C fcorr 1,00

BRI 553,49 m³

Gesamt	365		14.424	1.536	15.960	0	1.310	1.310		0
Dezember	31	0,19	1.901	202	2.103	0	31	31	1,00	0
November	30	4,16	1.557	166	1.723	0	43	43	1,00	0
Oktober	31	9,64	1.205	128	1.333	0	78	78	1,00	0
September	30	15,03	782	83	865	0	116	116	1,00	0
August	31	18,56	548	58	606	0	144	144	1,00	0
Juli	31	19,12	507	54	561	0	193	193	1,00	0
Juni	30	17,33	618	66	684	0	192	192	1,00	0
Mai	31	14,20	869	93	962	0	180	180	1,00	0
April	30	9,62	1.168	124	1.292	0	129	129	1,00	0
März	31	4,81	1.561	166	1.727	0	92	92	1,00	0
Februar	28	0,73	1.681	179	1.860	0	69	69	1,00	0
Jänner	31	-1,53	2.028	216	2.244	0	43	43	1,00	0
		temperaturen °C	verluste kWh	verluste kWh	kWh	kWh	kWh	kWh		kWh
Monate	Tage	Mittlere Außen-	Transm wärme-	Lüftungs- wärme-	Wärme- verluste	Innere Gewinne	Solare Gewinne	Gesamt- Gewinne	Ausnut- zungsgrad	Kühl- bedarf

 $KB^* = 0,00 \text{ kWh/m}^3 \text{a}$

L_T1) Korrekturfaktor für Flächenheizungen im Kühlfall = 1

RH-Eingabe Büro Bauhof Allhartsberg



Raumheizung

Allgemeine Daten

Wärmebereitstellung gebäudezentral

<u>Abgabe</u>

Haupt Wärmeabgabe

Flächenheizung

Systemtemperatur

30°/25°

Regelfähigkeit

Raumthermostat-Zonenregelung mit Zeitsteuerung

Heizkostenabrechnung

Individuelle Wärmeverbrauchsermittlung und Heizkostenabrechnung (Fixwert)

<u>Verteilung</u>			Leitungslängen lt. Defaultwerten					
	gedämmt	Verhältnis Dämmstoffdicke zu Rohrdurchmesser	Dämmung Armaturen	Leitungslänge [m]	konditioniert [%]			
Verteilleitungen	Ja	1/3	Ja	11,32	100			
Steigleitungen	Ja	1/3	Ja	7,95	100			
Anbindeleitunge	n Ja	1/3	Ja	27,83				

Speicher

kein Wärmespeicher vorhanden

Bereitstellung

Bereitstellungssystem Nah-/Fernwärme

Heizkreis

gleitender Betrieb

Energieträger

Fernwärme aus Heizwerk (erneuerbar)

Betriebsweise

gleitender Betrieb

Hilfsenergie - elektrische Leistung

Umwälzpumpe

95,50 W Defaultwert

WWB-Eingabe Büro Bauhof Allhartsberg



Warmwasserbereitung

Allgemeine Daten

Wärmebereitstellung

gebäudezentral

kombiniert mit Raumheizung

Abgabe

Heizkostenabrechnung Individuelle Wärmeverbrauchsermittlung und Heizkostenabrechnung (Fixwert)

<u>Wärmeverteilu</u>	ıng ohne	<u> Zirkulation</u>		Leitungslängen lt. Defaultwerten				
	gedämmt	Verhältnis Dämmstoffdicke zu Rohrdurchmesser	Dämmung Armaturen	Leitungslänge [m]	konditioniert [%]			
Verteilleitungen	Ja	1/3	Ja	8,03	100			
Steigleitungen	Ja	1/3	Ja	3,98	100			
Stichleitungen				4,77	Material Kunststoff 1 W/r	m		

Speicher

Art des Speichers

indirekt beheizter Speicher

konditionierter Bereich

Standort Baujahr

Nennvolumen

Ab 1994

175 I Defaultwert

Täglicher Bereitschaftsverlust Wärmespeicher

q b.WS

1,98 kWh/d

Anschlussteile gedämmt

mit Elektropatrone

Defaultwert

Hilfsenergie - elektrische Leistung

Speicherladepumpe

50,04 W Defaultwert